



Restaurator im Handwerk

DIE FACHZEITSCHRIFT FÜR RESTAURIERUNGSPRAXIS

15. JAHRGANG
12023



Restaurator im Handwerk • Ausgabe 1-2023 • ISSN 1869-7119

Glocken

Deutschland

12 €



Über eintausend Jahre bestimmten Glocken das Leben der Menschen in Europa, strukturierten den Tages- und Jahresablauf. Eingeführt durch irische Mönche im 8. Jh. erfüllten Glocken die vielfältigsten Funktionen, welche am Ende des 19. Jh. durch verschiedene technische Entwicklungen zunehmend abgelöst wurden.



◀ Abb. 1
Evangelische Kirche zu Voerde

▶ Abb. 2
Glockenrückbau
2020-07

▼ Abb. 3
Mitgegossener
Name der
Glockengießerei:
J.F. WEULE
BOCKENEM 1919

MARC BLUM

Die Umsetzung eines gusseisernen Glockenstuhls

Ein Provisorium aus der evangelischen Kirche in Ennepetal-Voerde bekommt nach 100 Jahren eine neue Heimat.

Die Evangelische Pfarrkirche zu Voerde ist laut der Denkmalliste A der Stadt Ennepetal „von herausragender ortsgeschichtlicher Bedeutung und stellt ein bedeutendes Zeugnis der Baukunst dar. Die Erhaltung ist aus kunstgeschichtlichen, heimatgeschichtlichen und städtebaulichen Gründen geboten. Für die Erhaltung liegen kunstgeschichtliche und städtebauliche Gründe vor.“

Ein ursprünglicher Bau der evangelischen Pfarrkirche „Johannes der Täufer“ geht zurück bis in das 14. Jahrhundert als kleinerer Massivbau im gotischen Stil. In den Jahren 1735 und 1780/1781 erfolgte auf den gotischen Grundmauern ein Neuaufbau als spätbarocke Hallenkirche. In den Jahren 1843/1844 wurde ein dreigeschossiger, durch Gesimse gegliederter Westturm mit einem neoklassizistischen Eingangportal errichtet.

Die im Turm zuerst befindlichen drei Bronzeglocken aus der Glockengießerei Christian Voigt, Isselburg fielen im Oktober 1917 dem 1. Weltkrieg zum Opfer; sie wurden runtergeholt und für Kriegszwecke eingeschmolzen.

Am 13. Juli 1919 ertönte dann aber wieder das Glockengeläut über dem heutigen Stadtteil Voerde.

Der damalige neue Glockenstuhl (Gießerei unbekannt), eher untypisch und selten, wurde aus Grauguss und die vier Glocken wurden seinerzeit um 1919 aus Eisenhartguss hergestellt (Glockengießerei J.F. Weule, Bockenem/Harz) (Abb. 3):

- Glockenstuhl aus Grauguss (Grauguss hat schwingungsdämpfende Eigenschaften)
- Glocken aus Eisenhartguss (durch die Materialeigenschaften, Eisenguss mit sehr geringem, freiem Kohlenstoff im Gefüge, ist der Klang im Vergleich zu Bronzeglocken matter und der Nachhall kürzer)

Die damalige preiswerte Alternative der Glocken aus Eisenhartguss sollte lediglich ein Provisorium darstellen, welches dann aber doch an die 100 Jahre bis Juli 2020 überdauerte.

Glockensachverständige stellten nämlich in der jüngsten Vergangenheit Schäden an dem Glockenstuhl (Risse) und den Eisenhartgussglocken (Korrosion) fest; welche wahrscheinlich bei einem eventuellen späteren Schadenseintritt auch mit zur Schädigung des Kirchturms geführt hätten.

Die Kirchengemeinde entschied sich für ein neues Glockengeläut aus Bronzeguss und mit einem hölzernen Glockenstuhl.

Da aber die Kirche samt ihr Grundstück in Gänze unter Denkmalschutz steht, damit auch der historische Bestand des gusseisernen Glockenstuhls samt der vier Eisenhartgussglocken, stellte sich die Frage, wie damit denkmalrechtlich umzugehen ist.

Da die budgetierten Baukosten der Kirchengemeinde für diesen Glockenaustausch schon deutlich überschritten waren, konnte keine denkmalrechtliche Lösung vor Ort auf dem Kirchengelände gefunden werden.

Es musste nach Alternativen gesucht werden, diesen seltenen Glockenstuhl aus Grauguss und seinen vier Eisenhartgussglocken in eine aus Denkmalschutzsicht würdige wie gesicherte Zukunft zu übergeben.



Nach kurzer Suche bot sich dann die Möglichkeit, den Glockenstuhl aus Grauguss und seine vier Eisenhartgussglocken in dem ebenfalls denkmalgeschütztem Industriemuseum von 1900 für Gießerei- und Schmiedewesen in Ennepetal-Altenvoerde in der Erdgeschossenebene unterzubringen.

Im April 2022 wurde dann der gusseiserne Glockenstuhl mit seinen vier Eisenhartgussglocken unter sachkundiger Begleitung des Verfassers wieder aufgerichtet und am 11.9.2022 anlässlich des Tags des offenen Denkmals mit einem Gottesdienst feierlich wieder eingeweiht.

Aus Gründen der Standsicherheit ist das alte Geläut am neuen Standort im Industriemuseum nur als Tondokument überliefert.

Dieses Projekt wurde durch den Verfasser dieses Berichts nach DIN EN 16096:2012-10 „Erhaltung des kulturellen Erbes - Zustandserhebung und Bericht für das gebaute Kulturerbe“ sowie aus denkmalrechtlicher Sicht der einwandfreien Metallrestaurierung und als öbuv SV gutachterlich begleitet.

Projektbeteiligte:
Förderkreis Industriekultur e.V – Bauausschuss Industriemuseum, Neustraße 53, D-58256 Ennepetal
www.ime.nrw

BLUM-INGENIEUR-CONSULT – beratende Ingenieure – ALTESEISEN Metallrestaurierung, Fettweide 18, D-58256 Ennepetal – Altenvoerde
www.alteseisen-ing.de; www.alteseisen-sv.de

MARC BLUM

ist Dipl.-Ing., Dipl.-Wirt.-Ing. (FH), M.Sc., öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger im Metallbauer-Handwerk für „Metall- & Stahlbau, Metallrestaurierung“ und Inhaber von BLUM-INGENIEUR-CONSULT

Fotos: Abb. 1-2 Wilfried Schmale, Abb. 3-5 Marc Blum



Abb. 4
Neue Heimat im Industriemuseum

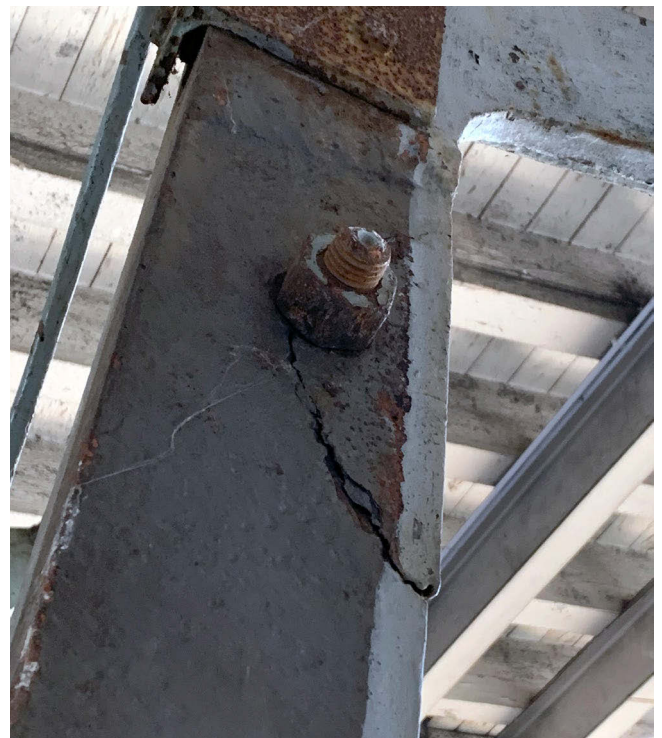


Abb. 5
Alters- und gebrauchsbedingte Risse im Glockenstuhl

ANZEIGE




BLUM-INGENIEUR-CONSULT
- beratender Ingenieur -

Fettweide 18
D-58256 Ennepetal – Altenvoerde

Marc Blum
Mobil: +49 (0) 1575 58 30 167
E-Mail: blum.stahl-eisen@t-online.de

Frank Sabrowsky
Mobil: +49 (0) 177 87 82 952
E-Mail: frank.stahl-eisen@t-online.de

Die Jahrgänge 2009-2018
finden Sie im Zeitschriftenarchiv auf
www.restaurator-im-handwerk.de.
Einige Ausgaben sind vergriffen
und nur noch als ePaper erhältlich.

2019

Restaurator im Handwerk
DIE FACHZEITSCHRIFT FÜR RESTAURIERUNGSPRAXIS

1. JAHRGANG
1 2019

WERKBERICHTE

Von Anschlüssen bis Zeltwandern, von Leinwandmalerei und dem, was Leiden schafft.

Das gefällige Herz
Entwicklung der „New-Norms“

Restaurator im Handwerk
DIE FACHZEITSCHRIFT FÜR RESTAURIERUNGSPRAXIS

2. JAHRGANG
2 2019

STRASSEN-
MÖBLIERUNG

Ob Kiosk, Leihbibliothek, Telefonbooth oder Stadtkiosk: Straßenmöbel befruchten die urbanen öffentlichen Räume im öffentlichen Raum. VW betreiben in dieser Ausgabe die Geschichte und auch die Zukunft dieser besonderen Vorhaben.

Fischmarkt, Dachstuhl und Döhlen - Berliner und Leipziger Straßenszenen
Das Tischlerhandwerk - ein Qualitätsmerkmal in öffentlichen Räumen
Leinwand - der Weg einer Werkstoffart im Aufbruchsjahr

Restaurator im Handwerk
DIE FACHZEITSCHRIFT FÜR RESTAURIERUNGSPRAXIS

3. JAHRGANG
3 2019

Fußböden

Bei Fußböden geht es um mehr als nur um Holz. In der Restaurierung sind es auch die verschiedenen Handwerke von spezialisierten Schreibern.

Begleitbare Kunstwerke - die in der Restaurierung in der praktischen Schreibrüstung
Zurück zum Schreibe - eine Frage von handwerklichen Perspektiven im Raum
Leinwand - eine einzigartige Erfahrung?

Restaurator im Handwerk
DIE FACHZEITSCHRIFT FÜR RESTAURIERUNGSPRAXIS

4. JAHRGANG
4 2019

RAUMAUSSTATTUNG

Raumausstattung kann sehr schön sein, aber es ist die traditionelle Aufgabe des Restaurators. Wir werfen auch einen Blick auf Räume aus anderen Genres, die zur Gestaltung und Ausstattung von Räumen beitragen. Aber Raumausstattung verbindet.

Was das Licht nicht gibt - kann der Raum nicht haben!
Die Geschichte der Architekturkonstruktion in der Schmelze
Wunderbare Möblierung - Restaurierung eines besonderen Schreibe-Gebäudes

2020

Restaurator im Handwerk
DIE FACHZEITSCHRIFT FÜR RESTAURIERUNGSPRAXIS

1. JAHRGANG
1 2020

FREILICHTMUSEEN Teil 1

Freilichtmuseen sind durchwegs sehr beliebt und sind großer Beliebtheit bei der Bevölkerung. Sie sind ein zentraler Bestandteil der kulturellen Bildung und der Bewahrung und Veranschaulichung einer vergangenen, jedoch lebendigen Kultur auf regionaler Ebene.

Wiedergewinnung verlorener Handwerkskenntnisse im Freilichtmuseum
Schöneberg Museum - ein Museum im Freilichtmuseum
Ein Kriegerdenkmal hat Freilichtmuseum?

Restaurator im Handwerk
DIE FACHZEITSCHRIFT FÜR RESTAURIERUNGSPRAXIS

2. JAHRGANG
2 2020

FREILICHTMUSEEN Teil 2

In der Ausgabe „Freilichtmuseen Teil 2“ geht es um Freilichtmuseen, die sich der Darstellung und Bewahrung von regionalen kulturellen Werten widmen. Diese Museen sind ein zentraler Bestandteil der kulturellen Bildung und der Bewahrung und Veranschaulichung einer vergangenen, jedoch lebendigen Kultur auf regionaler Ebene.

Das Historisch-Technische Museum Passau
Für den Turm Berlin - der „Museumskinder“
Traditionierung von Nachkriegsgebäude: Zeugnisse des Wirtschaftswunders

Restaurator im Handwerk
DIE FACHZEITSCHRIFT FÜR RESTAURIERUNGSPRAXIS

3. JAHRGANG
3 2020

Werkssiedlungen

Die Siedlung „Dornau“ - eine Siedlung am Wasser im Dreieck
Die „Klosterstraße“ - eine ehemalige Arbeiterkolonie in Freiburg

Werkssiedlungen in Gebirgsregionen - von Kolonien zu Gartenstädten
Die Siedlung „Dornau“ - eine Siedlung am Wasser im Dreieck
Die „Klosterstraße“ - eine ehemalige Arbeiterkolonie in Freiburg

Restaurator im Handwerk
DIE FACHZEITSCHRIFT FÜR RESTAURIERUNGSPRAXIS

4. JAHRGANG
4 2020

Einfriedigungen und Zäune

Sie bestehen aus den unterschiedlichsten Materialien und werden in den vielfältigsten Formen und Bauweisen hergestellt. Doch eine haben sie im gemeinsamen: Sie sollen bestanden, überleben und schützen.

Zaunlagen in der mittelalterlichen Urgeschichte
Die Wallburgen Schöngg-Helmstedt
Restaurierung und Konservierung der Berliner Mauer

2021

Restaurator im Handwerk
DIE FACHZEITSCHRIFT FÜR RESTAURIERUNGSPRAXIS

1. JAHRGANG
1 2021

denkmal 2020
Eine Nachlese zur Denkmalliste in Leipzig

Nach der langwierigen Abgabe der denkmal 2020 wollen wir mit dieser Ausgabe unseren Mitgliedern und auch einigen LeserInnen einen Überblick über die Denkmalliste in Leipzig geben. Diese Denkmalliste ist ein zentraler Bestandteil der kulturellen Bildung und der Bewahrung und Veranschaulichung einer vergangenen, jedoch lebendigen Kultur auf regionaler Ebene.

Restaurator im Handwerk
DIE FACHZEITSCHRIFT FÜR RESTAURIERUNGSPRAXIS

2. JAHRGANG
2 2021

Tragwerke

aktuell: Der Prozess: Thüringen konnte nach jahrelangem Kampf endlich erfolgreich das Paragrafen 27 des Thüringer Denkmalschutzgesetzes nichtrechtlich durchsetzen, die die Erhaltung von Denkmälern ermöglicht, die ihren Platz nicht mehr bekommen. (siehe die Seite 10 und 11 des Heftes auf Seite 10)

Restaurator im Handwerk
DIE FACHZEITSCHRIFT FÜR RESTAURIERUNGSPRAXIS

3. JAHRGANG
3 2021

TREPPENANLAGEN Teil 1

Wir besetzen sie täglich, beachten sie aber selten. Dabei sind Treppen nicht nur funktionell, sondern auch ein prägendes gestalterisches Element in der Architektur. Sie sind in Form und Gestaltung ein Spiegelbild der Zeit und der Kultur.

Die Holzstiegen - Könige der Architektur
Die Treppen der Schlossanlage Schloss Seebitz in Parklandschaft bei Bamberg
Die Architektur von Anwesen und Bausatz in der Dreiecksanlage am Berg bei einer Trampelpfadanlage

Restaurator im Handwerk
DIE FACHZEITSCHRIFT FÜR RESTAURIERUNGSPRAXIS

4. JAHRGANG
4 2021

TREPPENANLAGEN Teil 2

Wir besetzen sie täglich, beachten sie aber selten. Dabei sind Treppen nicht nur funktionell, sondern auch ein prägendes gestalterisches Element in der Architektur. Sie sind in Form und Gestaltung ein Spiegelbild der Zeit und der Kultur.

2022

Restaurator im Handwerk
DIE FACHZEITSCHRIFT FÜR RESTAURIERUNGSPRAXIS

1. JAHRGANG
1 2022

DIE NEUE NATIONALGALERIE

Bei der Restaurierung der Neuen Nationalgalerie wurde die Lösung der Architekturfirma David Chipperfield nicht als Wert, sondern als Hindernis für die Restaurierung gesehen. Eine Restaurierung durch neue Materialien - wenn auch in einer etwas anderen Form.

Restaurator im Handwerk
DIE FACHZEITSCHRIFT FÜR RESTAURIERUNGSPRAXIS

2. JAHRGANG
2 2022

Denkmal? Oder was?
DENKMALE DER NACHKRIEGSARCHITEKTUR

Denkmale der Nachkriegsarchitektur sind ein zentraler Bestandteil der kulturellen Bildung und der Bewahrung und Veranschaulichung einer vergangenen, jedoch lebendigen Kultur auf regionaler Ebene.

Restaurator im Handwerk
DIE FACHZEITSCHRIFT FÜR RESTAURIERUNGSPRAXIS

3. JAHRGANG
3 2022

Denkmalschutz und Klimaschutz
Wie geht das zusammen?

Die wichtigsten Entscheidungen gehen um den Klimaschutz nicht nur bei der Restaurierung, sondern auch bei der Planung und Ausführung von Bauprojekten.

Restaurator im Handwerk
DIE FACHZEITSCHRIFT FÜR RESTAURIERUNGSPRAXIS

4. JAHRGANG
4 2022

WERKBERICHTE

Die Tätigkeiten der Restauratoren im Handwerk sind vielfältig. In der Restaurierung sind es die verschiedenen Handwerke von spezialisierten Schreibern.